

811/AB

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 791/J-NR/1996 betreffend Förderungen für das Freilichtmuseum Maria Saal, die die Abgeordneten Dr. Haider und KollegInnen am 14. Juni 1996 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

1. Erhielt das Freilichtmuseum Maria Saal aus den Mittel Ihres Ressorts in den Jahren 1990 bis 1995 Förderungen?

- a. Wenn ja, um welche Beträge handelt es sich im Detail?
- b. Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Das Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal wurde 1991 mit S 25.000,--, 1992 mit S 100.000,-- und im Jahre 1995 mit S 50.000,-- gefördert. Die widmungsgemäße Verwendung für die im Jahre 1995 gewährte Beihilfe wurde dem Subventionsempfänger am 14. Mai 1996 bestätigt. Die Subventionsbemessung erfolgte in jedem Fall auf Grund von Gutachten der Musealabteilung des Bundesdenkmalamtes.

2. Welche Museen wurden unter dem o.a. VA-Ansatz im Detail gefördert?

Antwort:

Folgende Museen wurden neben dem Kärntner Freilichtmuseum

Mitteln der Post 7661 der Ansätze 1/14406 bzw. 1/12446

gefördert:

1990

Freilichtmuseum Ensemble Gerersdorf S 25.000,--
Öztaler Heimatmuseum S 30.000,--
Salzburger Freilichtmuseum S 250.000,--

1991

Öztaler Heimatmuseum S 25.000,--

1992

Salzburger Freilichtmuseum S 200.000,--

1993

Salzburger Freilichtmuseum S 200.000,--

1994

Mühlenmuseum Andreas Böstel S 25.000,--

1995

Freilichtmuseum Ensemble Gerersdorf S 100.000,--
Freilichtmuseum Voralpe S 30.000,--
Salzburger Freilichtmuseum S 200.000,--

Bisher genehmigt: 1996

Salzburger Freilichtmuseum S 100.000,--